



Landratsamt Ebersberg zu Hd. Herrn stellv. Landrat Brilmayer und an alle Kreisräte/-innen Eichthalstraße 5 85560 Ebersberg

14. Februar 2009

Antrag:

Neubau eines Geh- und Radwegs zwischen Antholing und Berganger entlang der Kreisstraße EBE15

Sehr geehrter Herr Landrat, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zur Behandlung in der nächsten Sitzung des Kreistags bzw. des zuständigen Ausschusses stelle ich folgende Anträge:

- 1) Die Kreisverwaltung wird beauftragt, den Bau eines Geh- und Radwegs von Antholing nach Berganger entlang der Kreisstraße EBE 15 zu prüfen und zu planen.
- 2) Der Landkreis Ebersberg sieht bei der Planung des Geh- und Radwegs in Absprache mit der Gemeinde Baiern den Einbau eines DSL-Breitband-Kabels vor.
- 3) Die Kreisverwaltung wird beauftragt, zur Finanzierung die Möglichkeiten über das Konjunkturpaket II / Zukunftsinvestitionsgesetz nach Ziffer 2 c (Förderung der ländlichen Infrastruktur) zu prüfen.
- 4) Aufgrund der Dringlichkeit des zweiten Antrags sind spätestens im Finanzplan 2010 entsprechende Haushaltsmittel bereitzustellen.





Seite 2 zum Antrag "Neubau eines Geh- und Radwegs zwischen Antholing und Berganger entlang der Kreisstraße EBE15" vom 14. Februar 2009

Begründung zu den Anträgen:

zum ersten Antrag

In der Gemeinde Baiern gibt es zwei Siedlungsschwerpunkte: Antholing und Berganger. In Antholing ist nach der Ausweisung von Baugrund schon vor 25 Jahren die Bevölkerung erheblich gewachsen, in Berganger in den vergangenen Jahren.

In Antholing liegen heute

- die Kinder- und Jugendbücherei,
- der Sportplatz des SV Baiern und
- das Jugendhaus als Treffpunkt für Jugendliche
- das Trachtenheim.

Für Kinder aus Berganger ist es zu gefährlich, mit dem Rad die drei Kilometer auf der Kreisstraße zum Sporttraining, zur Bücherei oder zum Jugendtreff nach Antholing zu fahren. Die Gemeindestraße von Kreithann nach Netterndorf wird wegen der Steigung und der Kurven aus Sicherheitsgründen gemieden.

In Kulbing (zwischen Berganger und Antholing), an der Kreisstraße gelegen, stehen

- die Gemeindeverwaltung und
- die Raiffeisenbank.

Diese wären mit dem Rad aus beiden größeren Orten auf einem Radweg sehr gut zu erreichen. Gerade ältere Menschen schreckt der schnelle Verkehr auf der Kreisstraße davon ab, mit dem Rad zu fahren. Ein Radweg käme der Sicherheit und der Lebensqualität dieser Menschen zugute.

Auch die Anbindung zur überregional bekannten Kapelle in Frauenbründl würde mit einem Gehweg entlang der Kreisstraße sicherer werden. In der Freizeitkarte des Landkreises ist der Wanderweg von Antholing zum Frauenbründl auf der Kreisstraße eingezeichnet. Insbesondere ältere Menschen, die das Frauenbründl in ihrer Wanderung besuchen, könnten dann den sicheren Gehweg von Antholing nach Kulbing benützen.





Seite 3 zum Antrag "Neubau eines Geh- und Radwegs zwischen Antholing und Berganger entlang der Kreisstraße EBE15" vom 14. Februar 2009

zum zweiten, dritten und vierten Antrag

Für Berganger ist ein DSL-Anschluß bereits vorhanden. Im südlichen Bereich der Gemeinde, insbesondere in Antholing, gibt es derzeit keinen DSL-Anschluß. Im Zuge des Radwegbaus könnten für die künftige DSL-Versorgung die technisch notwendigen Vorkehrungen getroffen werden.

Auch wenn die Versorgung mit DSL für Landkreis und Gemeinden keine Pflichtaufgabe ist, ist es jedoch im Zeitalter der Informationstechnologie für die wirtschaftliche Entwicklung von essentieller Bedeutung, an das zeitgemäße Datennetz angeschlossen zu sein.

Wie es bereits im Landesentwicklungsprogramm für Bayern enthalten ist, sind alle, insbesondere auch der ländliche Raum, an die "Datenautobahn" anzuschließen. Deshalb sollten diese Aufgaben für den Landkreis und für die Gemeinde genauso wichtig sein wie die Pflichtaufgaben des Straßenbaus und -unterhalts.

Mit freundlichen Grüßen
Johanna Weigl-Mühlfeld, Kreisrätin
Anlage:
Kartenausschnitt Gemeinde Baiern
Schreiben des Deutschen Städtetags vom 28.1.2009 zum Konjunkturpaket II





Seite 4 zum Antrag "Neubau eines Geh- und Radwegs zwischen Antholing und Berganger entlang der Kreisstraße EBE15" vom 14. Februar 2009

